

Konfigurationsanleitung

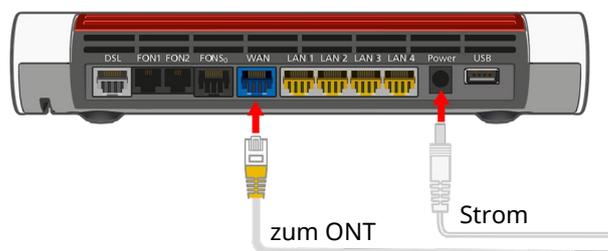
In diesem Dokument erläutern wir Ihnen die Konfiguration Ihrer Fritz!Box beim Wechsel von VDSL zu einem Glasfaser-Anschluss.

Diese Anleitung basiert auf Fritz!OS Version 7.50. Bei neueren oder älteren Versionen kann die Konfigurationsoberfläche leicht anders aussehen.

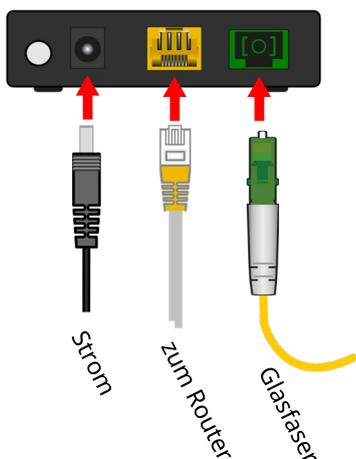
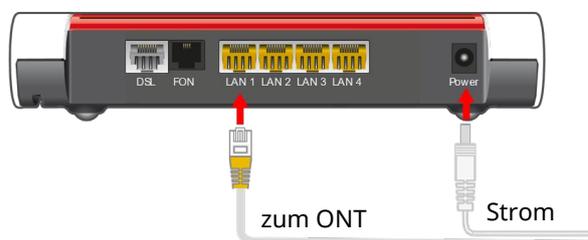
Anschließen des Routers

Entfernen Sie zunächst das DSL-Kabel an der Fritzbox und schließen Sie die Fritz!Box mit einem Netzwerkkabel an den ONT bzw. Medienwandler an.

Wenn Ihre Fritz!Box eine blaue Buchse mit der Beschriftung WAN besitzt (z.B. 7590 oder 7490), schließen Sie das Netzwerkkabel, welches zum ONT/Medienwandler führt, an die blaue WAN-Buchse an.



Besitzt die Fritz!Box keine blaue WAN-Buchse (z.B. 7530 oder 7560), verwenden Sie bitte für den Anschluss die Buchse LAN1.



Verwenden Sie dafür bitte ein hochwertiges Netzwerkkabel (z.B. Cat-6) und stellen Sie unbedingt eine direkte Verbindung zwischen dem ONT/Medienwandler und der Fritzbox her. Es dürfen sich keine anderen Netzwerkgeräte wie z.B. Hubs, Switches etc. zwischen den beiden Geräten befinden.

Bevor Sie mit der Konfiguration beginnen, stellen Sie sicher, dass der Router und der ONT/Medienwandler eingeschaltet und betriebsbereit sind.



Konfiguration des Routers

Verbinden Sie Ihren PC zunächst mit der Fritz!Box. Schließen Sie den PC mithilfe eines Netzkabels an die Fritzbox an (an eine der gelben Buchsen).

Alternativ verbinden Sie sich über WLAN mit der Fritz!Box. Sie finden den Namen des WLANs und das Passwort auf der Unterseite der Fritz!Box:



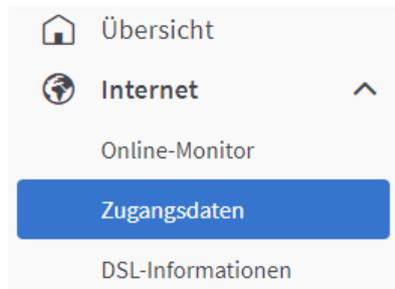
Anschließend öffnen Sie Ihren Browser und rufen die Adresse <http://fritz.box> auf. Alternativ erreichen Sie die Oberfläche auch über die Adresse <http://192.168.178.1>.

Sie werden nun dazu aufgefordert, das Kennwort einzugeben. Sie finden das Fritz!Box-Kennwort auf der blauen Info-Karte Ihrer Fritz!Box oder auf dem Typenschild auf der Unterseite des Geräts.



Einstellungen für die Internetverbindung

Richten Sie die Internetverbindung über den Menüpunkt



Internet -> Zugangsdaten ein.

Da Sie nun einen Glasfaser-Anschluss besitzen, wählen Sie im Abschnitt „Anschluss“ die Option „Anschluss an externes Modem oder Router“ aus.

Im Abschnitt „Betriebsart“ wählen Sie die Option „Internetverbindung selbst aufbauen“.

Zugangsdaten

Werden Zugangsdaten benötigt?

- Ja
 Nein

Im nächsten Abschnitt „Zugangsdaten“ wählen Sie bitte auf die Frage „Werden Zugangsdaten benötigt?“ die Option „Nein“ aus.

Anschließend geben Sie im Abschnitt „Verbindungseinstellungen“ die gebuchte Verbindungsgeschwindigkeit ein (z.B. 50/10, 100/10, 300/30 oder 1000/50) und klappen die weiteren Optionen auf.

Verbindungseinstellungen

Die Verbindungseinstellungen sind bereits auf die am häufigsten verwendeten Werte eingestellt. Bei Bedarf können Sie diese Werte verändern.

Übertragungsgeschwindigkeit

Geben Sie die Geschwindigkeit Ihrer Internetverbindung an. Diese Werte werden zur Sicherung der Priorisierung der Netzwerkgeräte benötigt.

Downstream Mbit/s
Upstream Mbit/s

[Verbindungseinstellungen ändern](#) 

Im Abschnitt „VLAN-Einstellungen“ Aktivieren Sie bitte die Option „VLAN für den Internetzugang verwenden“ und tragen dort als VLAN-ID die Zahl 7 ein.

VLAN für den Internetzugang verwenden
VLAN-ID
PBit

Im Bereich „Kapselung“ wählen Sie die Option „Bridged“ und setzen den Haken bei „IP-Adresse automatisch über DHCP beziehen“.

IP-Einstellungen

IP-Adresse automatisch über DHCP beziehen

DHCP-Hostname

Als DHCP-Hostname tragen Sie bitte Ihre Anschlusskennung ein, die wir Ihnen in Ihrem Zugangsdaten-Schreiben mitgeteilt haben. Die Kennung beginnt üblicherweise mit „bb-tal-...“.

Anschließend können Sie die Einstellungen mit dem Button „Übernehmen“ speichern. Die Fritz!Box prüft im Anschluss die Internetverbindung. Eventuelle Hinweise können Sie mit OK bestätigen.

Konfiguration der Telefonieverbindung

Nachdem alle Rufnummern im Router hinterlegt sind, wechseln Sie bitte in den Reiter „Anschlusseinstellungen“.



Prüfen Sie hier bitte, dass im Abschnitt „Standortangaben“ alle Felder korrekt ausgefüllt sind.

Standortangaben

Land	<input type="text" value="Deutschland"/>
Landesvorwahl	<input type="text" value="00"/> <input type="text" value="49"/>
Ortsvorwahl	<input type="text" value="0"/> <input type="text" value="****"/>

In den Feldern für die Ortsvorwahl muss im ersten Feld eine 0 stehen und im zweiten Feld die Vorwahl **Ihres Ortes** ohne führende 0.

Sind diese Angaben fehlerhaft, kann es zu Problemen beim Rufaufbau kommen.

Scrollen Sie nun bis zum Ende der Seite und klappen Sie im Abschnitt „Telefonieverbindung“ die weiteren Optionen unter [Einstellungen ändern](#) auf.

Entfernen Sie bitte den Haken bei „Faxübertragung auch mit T.38“ und klappen Sie den nächsten Abschnitt mit [Verbindungseinstellungen für DSL/WAN](#) auf.

Setzen Sie bitte auch hier den Haken bei „VLAN für Internettelefonie wird benötigt“ und tragen Sie als VLAN-ID die 8 ein. (PBit 0)

VLAN für Internettelefonie wird benötigt
Bitte beachten Sie, dass nur in seltenen Fällen

VLAN-ID

Bei der Frage „Werden Zugangsdaten benötigt?“ wählen Sie bitte „Nein“ und die Option „IP-Adresse automatisch über DHCP beziehen“.

Werden Zugangsdaten benötigt?

- Ja
 Nein

Wählen Sie diese Option nur dann, wenn Sie für die separate Telefonieverbindung keine Zugangsdaten benötigen.

- IP-Adresse automatisch über DHCP beziehen

Bei dieser Einstellung wird das Protokoll "Bridged (Routed Bridge Encapsulation)" verwendet.

Speichern Sie die Angaben mit dem Button „Übernehmen“. Nach dem Speichern wird die Internetverbindung kurz getrennt und wieder erneut aufgebaut.